

Häufige Anfragen

veranlassen uns untenstehend mitzuteilen, was wir gegenwärtig von unseren **Wilhelm Busch-Schriften** liefern können. Zugleich verbinden wir damit die Mitteilung, daß vom

Wilhelm Busch-Album

der Verkaufspreis auf **M. 38.-** erhöht

werden mußte. Trotz großer Schwierigkeit haben wir auch jetzt noch an unserem alten Grundsatz, dem Sortiment einen günstigen Verdienst zu ermöglichen, festgehalten. Wir liefern wie bisher mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt, Freiemplare 11/10, bzw. 13/12. Bestellzettel liegt bei, doch bitten wir, Wiederholungen bereits gemachter Bestellungen als solche zu bezeichnen.

München, 15. April 1919.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung

Ⓩ

Wir können zzt. liefern:

Wilhelm Busch-Album, humorist. Hauschat, Halbleinen M. 38.—

Wilhelm Busch-Einzelschriften:

Gebunden zu M. 3.25:

- Fromme Helene
- Abenteuer eines Junggesellen
- Sippis, der Affe

Zu M. 2.40:

- Herr und Frau Knopp
- Julchen
- Die Haarbeutel
- Bilder zur Jobsiade
- Geburtstag (Partikularisten)
- Dideldum
- Pilsch und Plum
- Balduin Bählamm
- Maler Klecksel
- Pater Siluzius
- Der Schmetterling, gebunden M. 3.50
- Zu guter Letzt, gebunden M. 4.50
- Knopp-Trilogie; Abenteuer-Knopp
- Julchen, gebunden M. 7.50

Ⓩ

Sobien ist erschienen:

Brauchen wir Religionsunterricht und welchen?

Eine Apologetik und Methodik
des evangelischen Religionsunterrichts

von

Lic. Dr. Kurt Keffeler

Oberlehrer in Berlin

Der Verfasser hat sich der Aufgabe unterzogen, die geschichtlichen, theologischen, philosophischen und pädagogischen Grundlagen des Religionsunterrichts zu bestimmen und von da aus die besonderen Einzelprobleme zu erfassen und zu lösen. Er kommt zu dem Schluß, daß ein wirklich moderner Religionsunterricht in der Schule nicht entbehrt werden kann, und daß dieser zu den schönsten Pflichten eines Pädagogen gehört.

Geheftet M. 2.— ord., M. 1.50 no.

Legen Sie die Schrift auf den Ladentisch
und an die Scheibe

Bestellzettel anbei

Hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1919

Julius Klinckhardt

Das soeben erschienene

Ⓩ

Mai-Heft von Nord u. Süd

enthält:

Briefe an Kaiser u. Kanzler

von

Herzog Ernst Günther von Schleswig-Holstein

ferner:

Die Ablehnung des englischen Bündnisangebotes um die Jahrhundertwende (Dr. Paul Ostwald) — Versuch zur Aufstellung eines Programms für die Organisation des Völkerbundes (Prof. Dr. Appelmann) — Das Frankfurter Parlament zur Frage Staat und Kirche (Pfarrer Dr. Pfannkuche) und andere hochaktuelle Beiträge.

Einzelhefte M. 2.— ord., M. 1.50 bar, für das Quartal (3 Hefte) M. 6.— ord. M. 4.— bar.

Breslau, im April 1919.

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-
Anstalt v. S. Schottlaender A.-G., Breslau III.